

Kooperationsvereinbarung

für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang

„Wertschöpfungsmanagement“

Kooperationspartner: ▪ **Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach**

im folgenden „Hochschule“ genannt,
Residenzstraße 8, 91522 Ansbach,
vertreten durch den Präsidenten

▪ Name des Unternehmens:

im folgenden „Industriepartner“ genannt,
Adresse:

vertreten durch

1. Ziele der Kooperation

Die Hochschule Ansbach, insbesondere ihre Fakultät Wirtschaft, strebt eine enge Zusammenarbeit mit Industriepartnern an, um den bestehenden berufsbegleitenden Studiengang Wertschöpfungsmanagement kontinuierlich an die aktuellen Bedürfnisse anzupassen und weiterzuentwickeln. Dieser soll speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppe zugeschnitten sein, darunter Industriemeister und Techniker. Ziel ist es, Studierenden, Unternehmen und der Hochschule gleichermaßen Nutzen zu bringen, indem praxisrelevante Kompetenzen vermittelt werden, die sowohl die berufliche Entwicklung der Studierenden als auch den Erfolg der beteiligten Unternehmen fördern.

2. Form der Zusammenarbeit

Die Hochschule gewährleistet die akademische Qualität und die ordnungsgemäße Durchführung des Studienprogramms gemäß der geltenden Studien- und Prüfungsordnung. Die Unternehmen verpflichten sich, die Studierenden so zu integrieren, dass sie die praktischen Ausbildungsinhalte und Projekte des Studiums in den einzelnen Modulen umsetzen und vertiefen können. Die Projekte werden in enger Abstimmung mit den Unternehmen gewählt, um deren spezifische Herausforderungen und Anforderungen optimal zu adressieren und einen signifikanten Mehrwert für das Unternehmen zu generieren.

3. Studienzeiten, -inhalte und Studienabschluss

Die Studieninhalte und Prüfungen des Studiengangs richten sich nach der geltenden Studien- und Prüfungsordnung. Die Hochschule plant die Lehrveranstaltungen so, dass sie in Form von je drei Blockveranstaltungen pro Semester stattfinden, die jeweils mittwochs bis samstags dauern. Diese zeitliche Struktur ermöglicht es den Studierenden, ihre beruflichen Verpflichtungen zu berücksichtigen und das Studium zügig abzuschließen. Das Studium schließt mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts (B.A.) ab.

4. Finanzen

Studierende tragen die Studiengebühr und den Studierendenwerksbeitrag. Für die aktuellen Studiengebühren verweisen wir auf die jeweils gültige Gebührenordnung der Hochschule Ansbach. Eventuelle Kostenbeteiligungen oder Arbeitszeitregelungen während des Studiums werden direkt zwischen dem Industriepartner und den Studierenden vereinbart. Die Studierenden bleiben in der Regel weiterhin in einem Vollzeitarbeitsverhältnis mit dem Industriepartner während des Studiums.

5. Laufzeit, Kündigung

Die Kooperationsvereinbarung wird unbefristet geschlossen und kann mit einer Dreimonatsfrist zum jeweiligen Semesterende (30.09. bzw. 14.03.) gekündigt werden.

6. Übergangsregelungen

Im Falle einer Beendigung der Kooperationsvereinbarung verpflichten sich die Kooperationspartner, allen zu diesem Zeitpunkt immatrikulierten Studierenden einen ordentlichen Abschluss ihres Studiums zu ermöglichen, sofern keine in der Person des Studierenden liegenden Gründe dagegensprechen.

7. Inkrafttreten

Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit dem Datum der Unterzeichnung durch die Hochschule Ansbach und dem Industriepartner in Kraft.

Ansbach, den

Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach

Präsident

Studiengangleitung WSM

Prof. Dr. Sascha Müller-Feuerstein

Prof. Dr. Torsten Winterwerber

.....

.....

Industriepartner

Firma:

Ort, Datum:

Name:

Unterschrift:

Firmenstempel

Inhalt und Aufbau des Präsenzstudiums

4 SEM	Grundlagen des Wertschöpfungsmanagements	5 ECTS
	Präsentations- u. Moderationstechniken	5 ECTS
	Problemlösungskompetenz	5 ECTS
	Lean Production Methodenkompetenz I	5 ECTS
5 SEM	Kreativitätstechniken & wissenschaftliche Arbeitsweise	5 ECTS
	Teamarbeit	5 ECTS
	Operational Excellence Methodenkompetenz I	5 ECTS
	Lean Production Methodenkompetenz II	5 ECTS
6 SEM	Supply Chain Management	5 ECTS
	Projektmanagement	5 ECTS
	Operational Excellence Methodenkompetenz II	5 ECTS
	Lean Administration	5 ECTS
7 SEM	Agile Prinzipien & Methoden	5 ECTS
	Changemanagement	5 ECTS
	Qualitätsmanagement & Six Sigma	5 ECTS
	Lean Accounting & Controlling	5 ECTS
8 SEM	Digitale Transformation in der Industrie	5 ECTS
	Coachingkompetenz	5 ECTS
	Innovation & Design	5 ECTS
	Lean & Agile Product Development	5 ECTS
11 SEM	Künstliche Intelligenz in der Produktion	5 ECTS
	Führungskompetenz	5 ECTS
	Bachelorarbeit	10 ECTS